

Anleihebedingungen

Anleihebedingungen

Terms and Conditions

der

of the

Unternehmensanleihe „**POCO Bond**“
bestehend aus bis zu **1.745**
Teilschuldverschreibungen

corporate bond “**POCO Bond**”
divided into up to **1,745** partial notes

der

of

Aricolin Investments S.A.
Madrid, Spain

ISIN: **DE000A2R28T1** – WKN: **A2R28T**

Die deutsche Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die einzig rechtsverbindliche Fassung. Die englische Übersetzung dient nur zu Informationszwecken.

The German version of the Terms and Conditions is the only legally binding version. The English translation is for convenience only.

ANLEIHEBEDINGUNGEN

TERMS AND CONDITIONS

§ 1

Allgemeines

- 1.1 Nennbetrag und Stückelung.** Die Unternehmensanleihe der **Aricolin Investments S.A.**, zurzeit ansässig in Paseo de la Castellana 259D, 28046 Madrid, Spanien, (die „**Emittentin**“) im Gesamtnennbetrag von bis zu **EUR 1.745.000** (in Worten: eine Million siebenhundertfünfundvierzig-tausend Euro) ist eingeteilt in bis zu **1.745** unter sich gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen (die „**Teilschuldverschreibungen**“, jeweils eine die „**Teilschuldverschreibung**“ und alle Teilschuldverschreibungen zusammen die „**Anleihe**“) im Nennbetrag von jeweils **EUR 1.000** (der „**Nennbetrag**“).

- 1.2 Verbriefung und Verwahrung.** Die Teilschuldverschreibungen werden für ihre gesamte Laufzeit durch eine oder mehrere Globalurkunde(n) (die „**Globalurkunde**“) ohne Zinsscheine verbrieft. Die Globalurkunde wird von der Clearstream Banking AG, Eschborn, („**Clearstream**“) verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Teilschuldverschreibungen erfüllt sind. Die Globalurkunde lautet auf den

§ 1

General Provisions

- 1.1 Principal Amount and Denomination.** The corporate bond in the total nominal amount of up to **EUR 1,745,000** (in words: One million seven hundred forty-five thousand Euros) issued by **Aricolin Investments S.A.**, currently based in Paseo de la Castellana 259D, 28046 Madrid, Spain, (the "**Issuer**"), is divided into up to **1,745** partial notes in bearer form (the "**Partial Notes**", each one a "**Partial Note**" and all Partial Notes jointly the "**Bond**"), in a nominal amount of **EUR 1,000** (the "**Nominal Amount**") each, which rank pari passu.

- 1.2 Securization and Custody.** The Partial Notes will be represented by one or more global certificate(s) (the "**Global Certificate**") without interest coupons for their entire term. The Global Certificate will be deposited with Clearstream Banking AG, Eschborn ("**Clearstream**") until all obligations of the Issuer under the Partial Notes have been satisfied. The Global Certificate will be issued in bearer form to its

Inhaber der Teilschuldverschreibungen (die „**Anleihegläubiger**“) und verbrieft die Teilschuldverschreibungen, die für die Finanzinstitute der Anleihegläubiger verwahrt werden, die Kontoinhaber bei Clearstream sind. Die Globalurkunde trägt die Unterschrift(en) der Geschäftsführer der Emittentin in vertretungsberechtigter Zahl. Ein Anspruch auf Ausdruck und Auslieferung effektiver Teilschuldverschreibungen oder Zinsscheine ist während der gesamten Laufzeit der Anleihe ausgeschlossen

1.3 Clearing. Die Teilschuldverschreibungen sind übertragbar. Den Anleihegläubigern stehen Miteigentumsanteile oder Rechte an der Globalurkunde zu, die nach Maßgabe des anwendbaren Rechts und der Regeln und Bestimmungen des jeweils betroffenen Clearing-Systems der Finanzinstitute übertragen werden.

1.4 Begebung weiterer Teilschuldverschreibungen. Die Emittentin behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Teilschuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung in der Weise zu begeben, dass sie mit den bestehenden Teilschuldverschreibungen zusammengefasst werden, eine einheitliche Anleihe mit ihnen bilden und ihren Gesamtnennbetrag erhöhen. Der Begriff „Teilschuldverschreibungen“ umfasst im Falle einer solchen Erhöhung auch solche zusätzlich begebenen Teilschuldverschreibungen. Die Begeb-

holders (the “**Note-holders**”) and will represent the Partial Notes, which are kept in custody for financial institutions of the Note-holders that are accountholders of Clearstream. The Global Certificate bears the signature(s) of the number of the Issuer's managing directors required to represent the Issuer. A right of the Note-holders to demand printing and delivery of effective Partial Notes or interest coupons is excluded for the entire term of the Bond.

1.3 Clearing. The Partial Notes are transferable. The Note-holders shall receive proportional co-ownership shares or rights in the Global Certificate that are transferable in accordance with applicable law and the rules and provisions of the relevant Clearing System of the financial institutions.

1.4 Issuance of Additional Partial Notes. The Issuer reserves the right from time to time without the consent of the Note-holders to issue additional Partial Notes with identical terms, so that the same shall be consolidated, form a single Bond issue with the existing Partial Notes, and increase their total nominal amount. The term “Partial Notes” shall, in the event of such increase, also comprise such additionally issued Partial Notes. The right to an issuance of Additional Notes, which are not consolidated with the Partial Notes, as well as to issuing any other financial

ung von weiteren Anleihen, die mit dieser Teilschuldverschreibung keine Einheit bilden, oder ähnlichen Finanzinstrumenten bleibt der Emittentin ebenfalls unbenommen; gleiches gilt für eine Zustimmung der Emittentin zur Begebung solcher Finanzinstrumente durch ihre (in)direkte(n) Tochtergesellschaft(en).

instruments shall remain unaffected for the Issuer; the same applies to a consent of the Issuer for the issuance of such financial instruments by any (in)direct affiliates of the Issuer.

1.5 Investoren Reporting. Es ist beabsichtigt, zwei Mal im Jahr ein Investoren Reporting für die Anleihe zu den Stichtagen 31. Mai und 30. November voraussichtlich innerhalb von 20 Börsenhandelstagen nach diesen Stichtagen den Investoren zur Verfügung zu stellen und über wesentliche Ereignisse, wie zum Beispiel Ankauf eines neuen Assets, auch zwischen diesen Reportings die Investoren zu informieren.

1.5 Investor Reporting. It is intended to provide investors with an investor report twice a year for the Bond on the reporting dates of 31 May and 30 November, presumably within 20 stock exchange trading days after these reporting dates, and to inform investors about significant events, such as the purchase of a new asset, also between these reports.

§ 2

Verzinsung / Gewinnbeteiligung

2.1 Variable Verzinsung/ Gewinnbeteiligung. Es gibt keine feste Verzinsung. Es wird eine variable erfolgsabhängige Verzinsung in Form einer einmaligen Gewinnbeteiligung gezahlt, die mit dem Gewinnbezugsrecht und Eigenkapitalrückzahlungsanspruch der Gesellschafter der Emittentin im selben Rang steht.

Die Gewinnbeteiligung der Anleihegläubiger wird wie folgt berechnet:

§ 2

Interest / Profit Participation

2.1 Variable interest / Profit Participation. There is no fixed interest rate. A variable performance-related interest is paid in the form of a one-time profit participation, which shall be in the same rank (*pari passu*) as the profit participation right and the equity redemption right of the shareholder of the Issuer.

For this purpose, the Note-holders' profit participation is calculated as follows:

Tatsächlicher Gewinn

Actual Profit

dividiert durch

divided by

(den Gesamtnennbetrag der ausstehenden Teilschuldverschreibungen

(the total nominal amount of outstanding Partial Notes

plus

plus

alle Beträge, die die Gesellschafter der Emittentin auf das gezeichnete Kapital der Emittentin oder in die Kapitalrücklage der Emittentin tatsächlich seit Gründung der Emittentin gezahlt haben)

all amounts which any shareholder of the Issuer has actually paid on the Issuer's subscribed capital or into the Issuer's capital reserve since the formation of the Issuer)

multipliziert

multiplied by

mit der Summe der Nennbeträge sämtlicher Teilschuldverschreibungen eines Anleihegläubigers.

the sum of the nominal amounts of all Partial Notes of the respective Noteholder.

Der „**Tatsächliche Gewinn**“ ergibt sich aus der Summe der Jahresergebnisse der Emittentin - vor Berücksichtigung der variablen Verzinsung - aus den Einzelabschlüssen der Emittentin für alle während der Laufzeit der Teilschuldverschreibung abgeschlossenen Geschäftsjahre und aus einem Zwischenabschluss der Emittentin zum Endfälligkeitstag.

The "**Actual Profit**" results from the sum of the annual results of the Issuer - before consideration of the variable interest - from the individual financial statements of the Issuer for all financial years concluded during the term of the Partial Notes and from an interim financial statement of the Issuer as of the Final Maturity Date.

2.2 Verzug. Sofern die Emittentin die Teilschuldverschreibungen nicht gemäß § 3 bei Fälligkeit zurückzahlt, wird der überfällige Rückzahlungsbetrag ab dem auf den Endfälligkeitstag folgenden Tag mit **5% p.a (act/365)** verzinst.

2.2 Default Interest. If the Issuer fails to redeem the Partial Notes at maturity in accordance with § 3, the overdue redemption amount bears interest of **5% p.a. (act/365)** from the day following the Maturity Date.

§ 3

Endfälligkeit; Rückerwerb

- 3.1 Endfälligkeit.** Endfälligkeitstag ist der 31. M rzt 2025. Die Teilschuldverschreibungen werden am Endfälligkeitstag zu ihrem Nennbetrag (unter Berücksichtigung von Abzügen nach § 3.2) zuzüglich einer etwaigen Gewinnbeteiligung zurückgezahlt, sofern sie nicht vorher zurückgezahlt oder zurückgekauft worden sind.
- 3.2 Reduzierung des Rückzahlungsbetrags.** Wenn der Liquidationswert der Emittentin zum Zeitpunkt der Fälligkeit der Teilschuldverschreibung nicht den Betrag abdeckt, der im Falle einer Liquidation erforderlich wäre, um alle Verpflichtungen aus den ausstehenden Teilschuldverschreibungen und alle von Gesellschaftern geleisteten Einlagen und Einzahlungen in die Rücklage vollständig zurückzuzahlen („Liquidationskapitalbedarf“), reduziert sich der Rückzahlungsbetrag der Teilschuldverschreibung im gleichen Verhältnis wie der Liquidationswert zum Liquidationskapitalbedarf steht. Beträgt der Liquidationswert also z.B. nur 80% des Liquidationskapitalbedarfs, haben die Anleihegläubiger nur Anspruch auf R ckzahlung von 80% des Nennbetrags ihrer Teilschuldverschreibungen.

§ 3

Final Maturity; Repurchase

- 3.1 Final Maturity.** Maturity Date is the 31 March 2025. The Partial Notes will be redeemed on the Maturity Date at their Nominal Amount (taking into account deductions according to § 3.2) plus any profit participation, unless previously redeemed or repurchased.
- 3.2 Reduction of the repayment amount.** If the liquidation value of the Issuer at the time the Partial Note is due to be redeemed does not cover the amount that would be required in the event of a liquidation to fully redeem all obligations under the outstanding Partial Notes and all contributions and contributions to reserves made by shareholders (“**Liquidation Capital Requirement**”), the repayment amount of the Note is reduced in the same ratio as the liquidation value to the Liquidation Capital Requirement. For example, if the liquidation value is only 80% of the Liquidation Capital Requirement, Noteholders are only entitled to repayment of 80% of the principal amount of their Notes.

3.3 Verschiebung des Endfälligkeitstages. Die Emittentin hat die Möglichkeit durch einseitige Erklärung den Endfälligkeitstag zweimal um je neun Monate zu verschieben. Hierzu hat die Emittentin eine entsprechende Bekanntmachung zu veröffentlichen. Ab dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung verschiebt sich der Rückzahlungstag um neun Monate nach dem zu dem entsprechenden Bekanntmachungszeitpunkt geltenden Rückzahlungstag. Eine entsprechende Bekanntmachung ist nur dann wirksam, wenn sie spätestens 14 Kalendertage vor dem Endfälligkeitstag, der verschoben werden soll, veröffentlicht wird. Im Falle einer vorzeitigen Kündigung der Teilschuldverschreibungen endet die Laufzeit der Teilschuldverschreibungen zu dem Tag, zu dem die Kündigungsfrist abläuft.

3.3 Postponement of Maturity Date. The Issuer has the option, by unilateral declaration, to twice postpone the Maturity Date by nine months. For this, the Issuer has to publish a corresponding notice. From the date of the publication of the notice, the repayment date shall be postponed nine months after the repayment date applicable at the respective publication date. Such notice is only effective if it is published no later than 14 calendar days before the Maturity Date be postponed. In the case of premature termination of the fractional Notes, the term of the fractional Notes ends on the day on which the notice period expires.

§ 4

Währung; Zahlungen

- 4.1 Währung.** Sämtliche Zahlungen auf die Teilschuldverschreibungen werden in EUR geleistet.
- 4.2 Zahlstelle.** Die Emittentin hat die Baaderbank AG, Weihenstephaner Straße 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland zur Zahlstelle (die „Zahlstelle“) bestellt. Die Emittentin stellt sicher, dass für die gesamte Laufzeit der Anleihe und einen angemessenen Abwicklungszeitraum, stets eine Zahlstelle unterhalten wird, um die ihr in diesen Anleihebedingungen zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Die Emittentin kann jederzeit durch Bekanntmachung mit einer Frist von mindestens 30 Tagen

§ 4

Currency; Payments

- 4.1 Currency.** All payments on the Partial Notes shall be made in Euro.
- 4.2 Paying Agent.** The Issuer has appointed Baader Bank AG , Weihenstephaner Straße 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland as the Paying Agent (the "Paying Agent"). The Issuer will ensure that a Paying Agent is maintained for the entire term of the note and a reasonable settlement period to fulfill the tasks assigned to it by these Terms and Conditions. The Issuer may at any time by notice with a notice period of at least 30 days replace the Paying Agent with another bank or financial institution which acts as Paying Agent.

die Zahlstelle durch eine andere Bank oder ein Finanzinstitut, die oder das Aufgaben einer Zahlstelle wahrnimmt, ersetzen.

4.3 Zahlungen von Kapital und Gewinnbeteiligung. Zahlungen von Kapital und Gewinnbeteiligung auf die Teilschuldverschreibungen erfolgen am jeweiligen Zahlungstag über die Zahlstelle an das Clearing-System (Clearstream) oder an dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearing-Systems. Sämtliche Zahlungen der Emittentin an das Clearing-System oder dessen Order befreien die Emittentin in Höhe der geleisteten Zahlungen von ihren Verbindlichkeiten aus den Teilschuldverschreibungen.

4.4 Bankarbeitstage. Ist ein Fälligkeitstag für Zahlungen von Kapital und/oder Zinsen auf eine Teilschuldverschreibung kein Bankarbeitstag, so wird die betreffende Zahlung erst am nächstfolgenden Bankarbeitstag geleistet, ohne dass wegen dieser Zahlungsverzögerung weitere Zinsen fällig werden.

„**Bankarbeitstag**“ bezeichnet jeden Tag (mit Ausnahme von Samstag und Sonntag), an dem die Kreditinstitute in Deutschland (Referenzort ist Frankfurt am Main) für den Publikumsverkehr geöffnet sind und der auch ein TARGET2-Tag ist. Samstage und Sonntage sind keine Bankarbeitstage.

„**TARGET2-Tag**“ ist ein Tag, an dem Zahlungen in Euro über TARGET2 (Abkürzung für Transeuropean Automated Realtime Gross Settlement Express Transfers System) abgewickelt werden.

4.3 Payments of principal and profit-participation. Payments of principal and profit-participation on the Partial Notes shall be made on the relevant due date via the Paying Agent to the Clearing System (Clearstream) or to its order for credit to the accounts of the respective account holders of the Clearing System. All payments of the Issuer made to the Clearing-System or to its order shall release the Issuer from its obligations under the Notes in the amount of the payments made.

4.4 Business Days. If any due date for payments of principal and/or interests on the Partial Notes is not a Business Day, such payment will not be made until the immediately following Business Day, and no interest shall be paid in respect of the delay in such payment. A "**Business Day**" shall be any day (except Saturdays and Sundays) on which credit institutions in Germany (place of reference is Frankfurt am Main) are open for public business and which is a TARGET2-Day. Saturdays and Sundays are not Business Days. "**TARGET2-Day**" shall be any day, on which payments in Euro via TARGET2 (abbreviation for Transeuropean Automated Realtime Gross Settlement Express Transfers System) are processed.

4.5 Zahlungstag / Fälligkeitstag. Im Sinne dieser Anleihebedingungen ist ein „**Zahlungstag**“ der Tag, an dem, gegebenenfalls aufgrund einer Verschiebung gemäß § 4.4 eine Zahlung tatsächlich zu leisten ist, und ein „**Fälligkeitstag**“ ist der in diesen Anleihebedingungen vorgesehene Zahlungstermin ohne Berücksichtigung einer solchen Verschiebung.

4.6 Hinterlegung. Die Emittentin kann die von den Anleihegläubigern innerhalb von zwölf Monaten nach Endfälligkeit nicht erhobenen Beträge an Kapital und Zinsen sowie alle anderen gegebenenfalls auf die Teilschuldverschreibungen zu zahlenden Beträge beim für den Sitz der Emittentin zuständigen Amtsgericht hinterlegen. Soweit die Emittentin auf das Recht zur Rücknahme der hinterlegten Beträge verzichtet, erlöschen die betreffenden Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Emittentin. Nach Verjährung des Anspruchs der entsprechenden Anleihegläubigerin erhält die Emittentin die hinterlegten Beträge zurück.-

4.5 Payment Date / Due Date. For the purposes of these Terms and Conditions, "**Payment Date**" means the day on which, where applicable as adjusted in accordance with § 4.4, the payment is actually to be made, and "**Due Date**" means the payment date stipulated by these Terms and Conditions without taking account of such adjustment.

4.6 Depositing. The Issuer may deposit the amounts of principal and interests and any other amounts payable on the Partial Notes, which are not claimed by the Note-holders within twelve months of their final maturity, with the District Court competent for the Issuer's registered office. To the extent that the Issuer waives the right to re-deem the deposited amounts, the respective claims of the Note-holders against the Issuer expire. Once the claim of the respective Note-holder has become statute-barred, the Issuer will receive back the deposited amounts.

§ 5
Steuern

Alle Zahlungen in Bezug auf die Teilschuldverschreibungen erfolgen ohne Einbehalt oder Abzug für oder wegen gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder behördlicher Gebühren gleich welcher Art, es sei denn, die Emittentin ist kraft Gesetzes verpflichtet, solche gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Abgaben oder behördlichen Gebühren von den Zahlungen in Bezug auf die Teilschuldverschreibungen abzuziehen oder einzubehalten. Im letzteren Fall leistet die Emittentin die entsprechenden Zahlungen nach einem solchen Einbehalt oder Abzug und zahlt die einbehaltenen oder abgezogenen Beträge an die zuständigen Behörden. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, wegen eines solchen Einhalts oder Abzugs an die Gläubiger irgendwelche zusätzlichen Beträge zu zahlen.

§ 6
Ordentliche Kündigung durch die Gläubiger

Keine ordentliche Kündigung. Das ordentliche Kündigungsrecht der Anleihegläubiger ist ausgeschlossen.

§ 5
Taxes

All payments in respect of the Partial Notes are made without any deduction or withholding of for or due to current or future taxes, duties or administrative fees of any kind, unless the Issuer is required by law to deduct or withhold such current or future taxes, duties or administrative fees from the payments relating to the Partial Notes. In the latter case, the Issuer makes respective payments after such withholding or deduction and pays the withheld or deducted amounts to the competent authorities. The Issuer shall not be required to make any additional payments to the creditors because of the deduction or withholding.

§ 6
Note-holder's right of ordinary termination

No ordinary termination. The Note- holder's right of ordinary termination is excluded.

§ 7

Ordentliche Kündigung durch die Emittentin

7.1 Kündigungsrecht. Die Emittentin ist berechtigt, die Teilschuldverschreibung durch Bekanntgabe gegenüber den Anleihegläubigern gemäß § 8 und unter Wahrung einer Frist von 30 Kalendertagen zu jedem Geschäftstag (wie in § 4.4 definiert) ganz oder teilweise zu kündigen. Im Fall einer teilweisen Kündigung erfolgt eine Reduzierung des Nennbetrags aller Teilschuldverschreibungen pro rata. Eine Rückzahlung der Teilschuldverschreibungen erfolgt im Falle einer ordentlichen Kündigung durch die Emittentin am ersten Bankarbeitstag nach Ablauf der Kündigungsfrist.

7.2 Gewinnbeteiligung. Auch im Falle einer ordentlichen Kündigung durch die Emittentin wird die Gewinnbeteiligung nach § 2.1 auf die gekündigten Teilschuldverschreibungen bzw. auf den gekündigten Teil der Teilschuldverschreibungen gezahlt. Die Gewinnbeteiligung wird auch in diesem Fall am Rückzahlungstag fällig.

§ 7

Issuer's right of ordinary termination

7.1 Right of Termination. The Issuer may terminate the fractional note in whole or in part by notice to the Note-holders in accordance with § 8 and under observance of a period of 30 calendar days on each Business Day (as defined in § 4.4). In the case of a termination in part, the nominal amount of all fractional Notes will be reduced pro rata. The fractional Notes will be redeemed in the event of ordinary termination by the Issuer on the first bank Business Day after the expiration of the notice period.

7.2 Profit participation. Even in the case of an ordinary termination by the Issuer, the profit participation in accordance with § 2.1 will be paid on the cancelled fractional note or the cancelled part of the fractional note. The profit participation in this case is also due on the repayment date.

§ 8

Bekanntmachungen

Alle Bekanntmachungen, die die Teilschuldverschreibungen betreffen, werden von der Emittentin, sofern zulässig, durch eine Mitteilung an das Clearing-System zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger und direkt an die Anleihegläubiger bewirkt. Bekanntmachungen über das Clearing-System gelten am dritten Tage nach der Mitteilung an das Clearing-System, direkte Mitteilungen mit ihrem Zugang als bewirkt.

§ 9

Vorlegungsfrist; Urkundenvorlage

Die Vorlegungsfrist für die Teilschuldverschreibungen beträgt für Kapital und Zinsen ein Jahr. Erfolgt die Vorlegung, so verjährt der Anspruch in zwei Jahren von dem Ende der Vorlegungsfrist an. Erfolgt die Vorlegung nicht, so erlischt der Anspruch mit dem Ablauf der Vorlegungsfrist. Anstelle der Pflicht zur Aushändigung der Teilschuldverschreibung nach § 797 BGB tritt die Vorlage eines Depotauszugs, der das mit Miteigentum an der oder den Globalurkunde(n), in der/den die Teilschuldverschreibungen verbrieft sind, nachzuweisen geeignet ist, sowie ein Auftrag an die depotführende Bank, die diesen Depotauszug ausgestellt hat, in dem Umfang, in dem Verpflichtungen auf Teilschuldverschreibungen vollständig erfüllt wurden, die entsprechenden Teilschuldverschreibungen frei von Zahlung in ein vom Emittenten zu bestimmendes Depot zu übertragen.

§ 8

Disclosure

All notices relating to the Notes shall be effected by the Issuer, if permitted, by notice to the Clearing System for communication to the Noteholders and directly to the Noteholders. Notices via the Clearing System will be effective on the third day following the notification to the Clearing System, direct notifications will be effective upon receipt.

§ 9

Presentation deadline; presentation of note

The presentation deadline concerning the Partial Notes in bearer form for capital and interests is one year. In case the presentation occurs, the entitlement expires two years after the end of the presentation deadline. In case no presentation occurs, the entitlement expires immediately after expiration of the presentation deadline. The obligation to hand over the Partial Note pursuant to § 797 German Civil Code is replaced by the obligation of the presentation of a deposit account statement which is able to proof the co-ownership in the global certificate(s) in which the Partial Notes are securitised, as well as an order to the custodian bank, which issued such deposit account statement, to transfer Notes, to the extent obligations on those Notes are fully settled, free of payment to a deposit account designated by the Issuer.

§ 10

Änderungen der Anleihebedingungen

10.1 Änderung der Anleihebedingungen.

§§ 5 bis 22 des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen („**Schuldverschreibungsgesetz**“) findet auf die Teilschuldverschreibungen und diese Anleihebedingungen Anwendung. Infolgedessen können die Anleihegläubiger Änderungen der Anleihebedingungen - einschließlich der einzelnen oder aller Maßnahmen nach § 5 Abs. 5 des Schuldverschreibungsgesetzes - durch Mehrheitsbeschluss zustimmen und einen gemeinsamen Vertreter für die Wahrnehmung ihrer Rechte bestellen.

10.2 Abstimmung ohne Versammlungen.

Alle Abstimmungen gemäß dem Schuldverschreibungsgesetz werden ausschließlich im Wege der Abstimmung ohne Versammlung durchgeführt, sofern die Emittentin nicht im Einzelfall etwas anderes entscheidet. Eine Gläubigerversammlung findet des Weiteren statt, wenn der Abstimmungsleiter diese gemäß § 18 Abs. 4 Satz 2 des Schuldverschreibungsgesetzes einberuft.

10.3 Stimmrechtsausübung.

Zur Ausübung der Stimmrechte bei einer Abstimmung ohne Versammlung bzw. Teilnahme an der Gläubigerversammlung und Ausübung der Stimmrechte in der Gläubigerversammlung sind nur diejenigen Anleihegläubiger berechtigt, die sich innerhalb der gesetzlichen Frist

§ 10

Modifications of these Terms and Conditions

10.1 Amendments to the Terms and Conditions.

§§ 5 to 22 Schuldverschreibungsgesetz is applicable to the Partial Notes in bearer form and these Terms and Conditions. As a result the Note-holders may vote for amendments of these Terms and Conditions by majority vote and nominate a common representative for exercising their rights.

10.2 Voting without assembly.

All votes pursuant to the Schuldverschreibungsgesetz will be held exclusively as votes without assembly unless the Issuer decides differently. An assembly of the creditors further takes place if the election supervisor convenes such assembly according to § 18 para. 4 sentence 2 Schuldverschreibungsgesetz.

10.3 Exercise of voting rights.

Only such Note-holders may exercise their voting rights in a vote without assembly respectively to participate in a creditor's assembly and to exercise their voting right in such assembly who registered within the legal period with the competent body which in the invitation to

bei der in der Einberufung bezeichneten Stelle in Textform (§ 126b BGB) in deutscher oder englischer Sprache angemeldet haben. In der Einberufung können weitere Voraussetzungen für die Ausübung der Stimmrechte bzw. Teilnahme an der Gläubigerversammlung, insbesondere das Erbringen eines geeigneten Identitätsnachweises und die Festlegung eines Stichtags für diesen Nachweis, der auch bis zu 14 Tage vor dem Tag der Versammlung liegen darf (record date in Anlehnung an § 121 AktG), durch die Emittentin geregelt werden.

the meeting has been designated as responsible recipient for the registration (§ 126b BGB). This registration has to be made in writing in either English or German. Furthermore, the invitation may contain additional requirements stipulated by the Issuer for the exercise of voting rights respectively the participation in the creditor's assembly, especially the provision of an appropriate proof of identity and the determination of a record date for the submission of such proof which may be set up to 14 days before the date of the meeting (§ 121 AktG)

§ 11

Verschiedenes

- 11.1 Anwendbares Recht.** Form und Inhalt der Anleihe sowie sämtliche sich aus den Teilschuldverschreibungen und diesen Anleihebedingungen ergebenden Rechte und Pflichten der Anleihegläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.
- 11.2 Erfüllungsort.** Erfüllungsort für die Verpflichtungen aus den Teilschuldverschreibungen ist Hamburg, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes bestimmen.
- 11.3 Gerichtsstand.** Nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Angelegenheiten ist Hamburg, Deutschland, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes bestimmen.

§ 11

Miscellaneous

- 11.1 Applicable law.** Form and content of the Partial Notes in bearer form and any and all rights and obligations of the Note-holders and the Issuer arising from this Bond and these Terms and Conditions are in every respect subject to German law.
- 11.2 Place of Performance.** Place of performance of the obligations resulting from the Partial Notes in bearer form is, to the extent legally permitted, Hamburg, Germany.
- 11.3 Place of Jurisdiction.** Non-exclusive place of jurisdiction for all proceedings arising from matters provided for in these Terms and Conditions shall, to the extent legally permitted, be Hamburg, Germany.

11.4 Teilunwirksamkeit. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Anleihebedingungen insgesamt oder teilweise unwirksam sein oder unwirksam werden oder eine an sich notwendige Regelung nicht enthalten, so wird hierdurch der übrige Inhalt dieser Anleihebedingungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausführung der Regelungslücke soll, soweit rechtlich möglich, eine dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung bzw. dem Sinn dieser Bedingungen entsprechende Regelung erfolgen.

11.5 Erfüllungsgehilfen. Die Zahlstelle handelt in ihrer Eigenschaft ausschließlich als Erfüllungsgehilfe der Emittentin und steht in dieser Eigenschaft nicht in einem Auftrags- oder Treuhandverhältnis zu den Anleihegläubigern. Sie ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

11.4 Severability. Should any of the provisions of these Terms and Conditions be or become in whole or in part invalid or unenforceable or incomplete, the validity or enforceability of the remaining provisions shall not in any way be affected or impaired thereby. In this case the invalid or unenforceable or incomplete provision shall be replaced by a provision which, to the extent legally possible, provides for an interpretation in keeping with the meaning and the economic purposes of the Terms and Conditions at the time of the issue of the Notes.

11.5 Agents of the Issuer. The Paying Agent acting in such capacity is acting exclusively as an agent of the Issuer and in such capacity does not have any relationship of agency or trust or other contract with the Note-holders. The Paying Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*).